

Mitwirkung mit Wirkung

Seminar für den Schülerrat der 88. Oberschule



„Mitwirkung mit Wirkung“ ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, welches SchülerInnen zu ModeratorInnen ausbildet, die dann an andere Schulen gehen, um die dortigen Schülerräte weiterzubilden. Dabei bekommen die SchülerInnen Einblick in das Schulrecht. Sie werden aufgeklärt, welche Aufgaben ein Schülerrat hat, aber auch welche Rechte und Möglichkeiten. Weiterhin wird über den Umgang mit Konflikten gesprochen.

Nachdem am letzten Termin leider keine ModeratorInnen gefunden wurden, fand das Seminar endlich am Dienstag, dem 05.12. von 9:00 bis 12:30 Uhr im Elbhangtreff an der alten Schule Niederpoyritz statt. Vielen Dank, dass wir so flexibel rein durften!

Zuerst stellten sich die beiden Moderatoren, Alex und Kevin, vor und stellten den Ablaufplan für den Tag vor. Danach ging es sofort mit einem Kennenlernspiel los. Wir machten eine Art Speeddating mit Fragen über die Schule und die Arbeit als Klassensprecher. Danach klärten wir die Erwartungen an das Seminar, im Prinzip herrschte die Hoffnung vor, dass es eine entspannte Atmosphäre geben und nicht zu laut werden wird. Nach einer kleinen Pause begann sofort die inhaltliche Arbeit.



Es ging los mit den unterschiedlichen Gremien der Schule, die wir auf dem Boden richtig zusammenpuzzelten und noch kurz über die jeweilige Funktion sprachen. Danach ging es weiter mit den Rechten, Aufgaben und Pflichten von den Schülervertretern, also uns, und den Schülern. Hier ein Ausschnitt aus der SchülerInnenfibel von Mitwirkung mit Wirkung, in dem alle Rechten, Pflichten und Aufgaben aufgeführt sind. Allgemein ist die Fibel ein sehr interessantes Buch zum Thema.

	Alle Schüler	Schülervertreter
Rechte	Grundrechte Recht auf Bildung Recht auf SV Recht auf Informationen Vorschläge unterbreiten Beschwerden vorbringen	Informationsrecht Anhörungs- und Vorschlagsrecht Vermittlungsrecht Beschwerderecht Recht auf Teilnahme an SR-Sitzungen Recht auf eine Klassensprecherstunde im Monat Recht auf Schülerversammlung
Aufgaben	Mitarbeit im Unterricht	Wahrnehmung schulischer Interessen der SchülerInnen Mehrheitsvertretung Mitwirkung und Anwesenheit bei SR-Sitzungen Mitwirkung und Anwesenheit bei Schulkonferenz-Sitzungen Informationsweitergabe Vermittlungsaufgabe
Pflichten	Schulpflicht Hausaufgaben erledigen Hausordnung einhalten	



Nach einer wohlverdienten Mittagspause unterhielten wir uns noch über die positiven und negativen Aspekte unserer Schule. Die positiven Aspekte reichten vom Schülerrat über die Schultiere bis hin zur Projektwoche und dem Weihnachtsmarkt. Bei den negativen wurde oft das alte Schulgebäude erwähnt. Das Mittagessen war umstritten, viele finden es lecker, manche wollten dem so nicht zustimmen.

Danach gab es noch ein kleines Spiel um die verschiedenen Schülervertretungen (z.B. Kreis- und Stadtschülerrat) kennenzulernen. Zum Schluss haben wir den Moderatoren noch Feedback zum Seminar gegeben.

Insgesamt können wir sagen, dass es uns sehr gut gefallen hat. Vielen Dank an Alex und Kevin, die das Seminar durchgeführt haben und uns einiges Interessantes beigebracht haben!

